

Inhalte/ Kurzbeschreibung	Kriterien
<p>1. Abgrenzung und Lage der LEADER-Region (bis zu 3 Seiten)</p> <p>Darstellung und Erläuterung der Region in ihrer Abgrenzung auf Ebene der Gemeinden³</p> <ul style="list-style-type: none"> - Textliche Beschreibung und gemeindegenaue kartografische Darstellung der Region. - Nennung der beteiligten Gebietskörperschaften, Einwohnerzahlen. - Begründung der Abgrenzung u. a. unter Einbeziehung von geografischen, historischen, wirtschaftlichen und sozialen Charakteristika der Region. 	<p><u>Mindestkriterien</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Region ist klar definiert und nach Verwaltungseinheiten abgegrenzt. - In der Kartendarstellung sind die administrativen Grenzen erkennbar. Jede Gemeinde liegt nur in einer LEADER-Region. - Die Region umfasst zwischen 30.000 und 150.000 Einwohner bzw. Unter-/Überschreitungen sind hinreichend begründet. <p><u>Qualitätskriterien</u></p> <p>keine</p>

ENTWURF

1. Abgrenzung und Lage der LEADER-Region

Die im Südwesten des Freistaates Thüringen gelegene LEADER Region „Henneberger Land“ definiert sich in den Grenzen des gesamten Landkreises Schmalkalden-Meiningen und den 10 ländlich geprägten Ortsteilen der kreisfreien Stadt Suhl (vgl. Abb. 1).

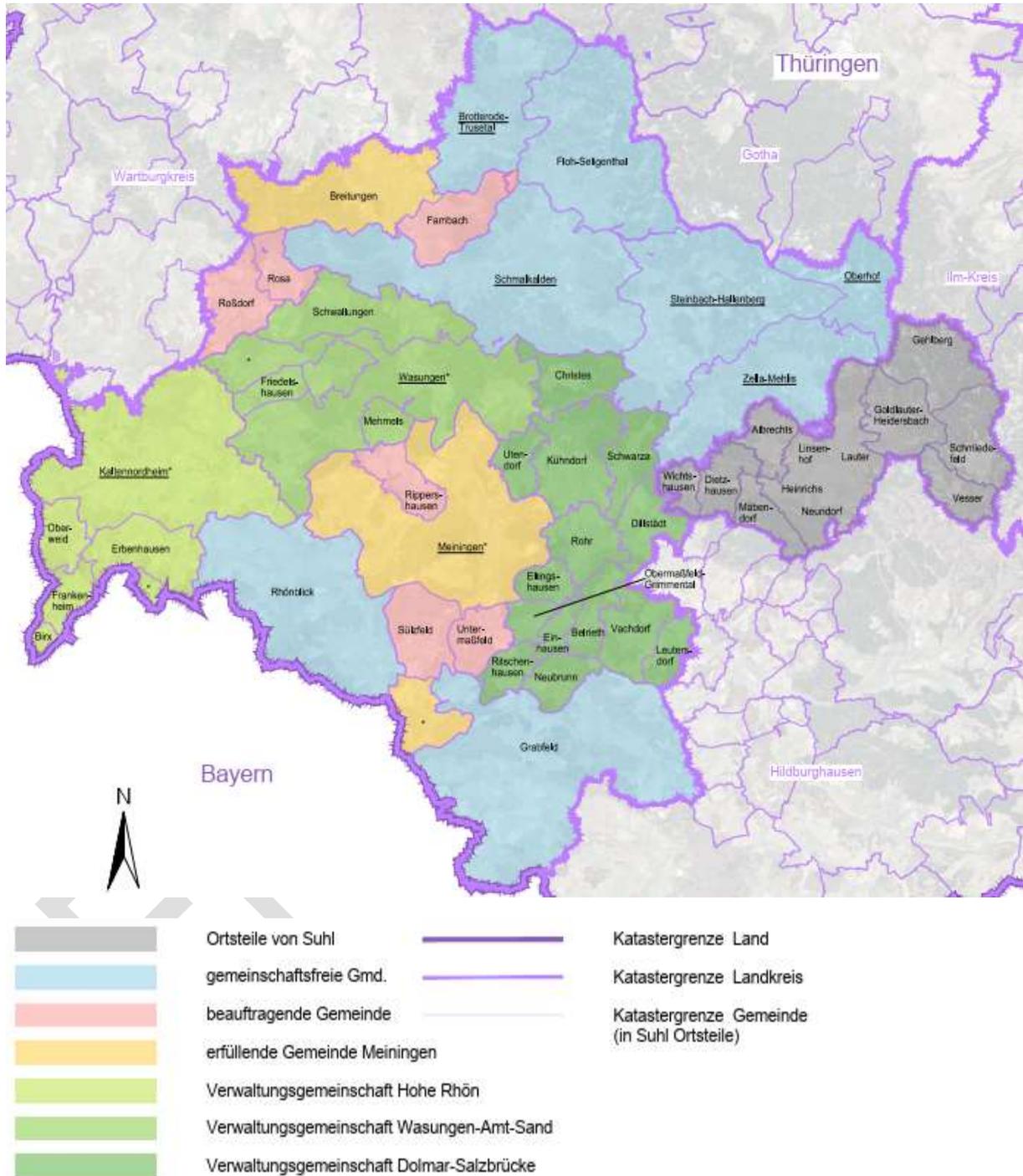


Abbildung 1: Übersichtskarte LEADER Region Henneberger Land M 1:320.000 (eigene Darstellung)

Der Name „Henneberger Land“ ist die kulturhistorische Landschaftsbezeichnung für große Teile Südthüringens, die dem Kernland des Herrschaftsgebietes der einstigen Grafschaft Henneberg entsprechen. Seit Mitte der 1990er Jahre trägt die Region und später der Verein (seit 2007) den Namen „Henneberger Land“ für den LEADER-Prozess. Die Abgrenzung der Region hat sich in den vergangenen Jahrzehnten bei der Umsetzung der Entwicklungsstrategie sehr bewährt und soll gemäß den Mitgliedern der RAG beibehalten werden. Im Rahmen des Interessensbekundungsverfahrens 2021 soll die Region auf die aktuelle Fläche nach der letzten Gebietsreform 31.12.2019 erweitert werden (siehe Beschluss X). Demzufolge setzt sich die LEADER-Region „Henneberger Land“ für die neue Förderperiode 2023 – 2027 wie folgt zusammen:

Tabelle 1: Verwaltungsgliederung (LFS 31.12.2021)

Anzahl Kommunen (mit Suhl)	39
Städte (ohne Suhl): Brotterode-Trusetal, Schmalkalden, Steinbach-Hallenberg, Oberhof, Zella-Mehlis, Meiningen, Kaltennordheim, Wasungen	8
Davon über 10.000 EW (Meiningen, Schmalkalden, Zella-Mehlis)	3
Davon über 5000 EW (Steinbach-Hallenberg, Brotterode Trusetal, Kaltennordheim, Wasungen)	4
Anzahl ländlich geprägter OT Suhl Albrechts, Gehlberg, Schmiedefeld, Vesser, Dietzhausen, Wichtshausen, Mäbendorf, Goldlauter-Heidersbach, Heinrichs, Neundorf	10
Verwaltungsgemeinschaften Dolmar-Salzbrücke, Hohe Rhön, Wasungen-Amt Sand	3
Gemeinden/ Städte in VG	23
Erfüllende Gemeinden Stadt Meiningen, Breitungen/Werra	2
Beauftragende Gemeinden Fambach, Rosa, Roßdorf, Untermaßfeld, Sülzfeld, Rippershausen	6
Gemeinschaftsfreie Gemeinden Rhönblick, Grabfeld, Brotterode- Trusetal, Floh-Seligenthal, Schmalkalden, Steinbach-Hallenberg, Oberhof, Zella-Mehlis	8

Das Aktionsgebiet umfasst eine Fläche von rund 1.356 km² und füllt damit 8,4 % der Landesfläche von Thüringen aus. In der LEADER – Region leben 133.587 Einwohner, dies entspricht einer Bevölkerungsdichte von 98,515 EW/km² und liegt somit unter dem Landesdurchschnitt von 130 EW/km² (Stand: 2021 TLS).

Tabelle 2: Bevölkerungsentwicklung und Fläche (LFS, RES alt, IBV)

Gemeinden und Städte	Bevölkerung 2006/2007	Bevölkerung 2010	Bevölkerung 2014	Bevölkerung 2020/21	Fläche in km ² 2019/2020
LK SM	135.948	130.627	125.383	123.404 ¹	1.251,17 ³
2014 – 2020 8 ländlich geprägte OT SHL Ab 1.1.2020 10 ländlich geprägte OT SHL	9.868 (8)	8706 (8)	8404 (8)	10183 (10) ²	105,50 ⁴
RAG-Gebiet gesamt Förderperiode 2023-2027	146.816	139.333	133.795	133.587	1.356,67
¹ Stand: LK SM 31.12.2021, veröffentlicht durch das TLS ³ Stand: LK SM 31.12.2022, veröffentlicht durch das TLS ² Stand: ländlich geprägte OT SHL 31.12.2020, SV SHL ⁴ Stand: ländlich geprägte OT SHL 31.12.2019, SV SHL					

Eine Zusammenfassung zur Bevölkerung, Fläche und eine tabellarische Auflistung der beteiligten Gebietskörperschaften mit gemeindebezogenen Flächen- und Einwohnerzahlen befinden sich im Anhang zu Kap. 1.

Die überwiegend ländlich geprägte LEADER-Region „Henneberger Land“ ist in ihrer naturräumlichen Ausstattung sehr vielfältig. Sie repräsentiert Teilflächen aller sieben, in Thüringen vorkommenden Naturraumtypen (vgl. Anlage zu Kapitel 1, Tabelle 1).

Der Thüringer Wald im Nordosten, die Rhön im Westen, dazwischen das Werratal von Süd nach Nord bis hin zu den Ausläufern des Grabfeldes im Südosten prägen die Landschaften und sind gleichzeitig wichtige touristische Destinationen.

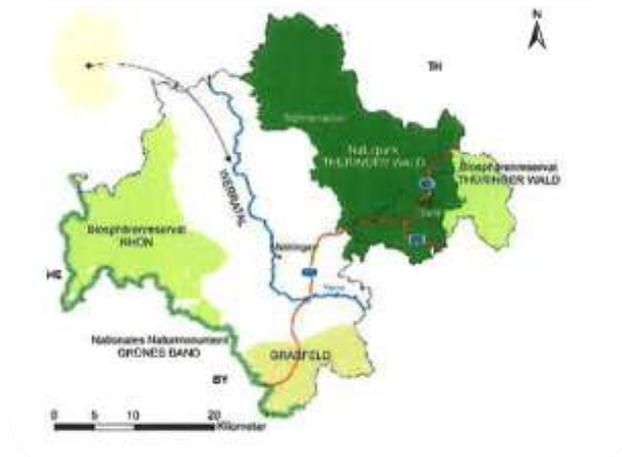


Abbildung 2: naturräumliche Gliederung und regionale Besonderheiten (SWECO GmbH 2021)

Die regionalen Verflechtungen und Entwicklungsachsen dieses Südwestthüringer Raumes waren traditionell - bis in die jüngere Vergangenheit - an den Talzügen v.a. der Werra und Hasel orientiert. Wirtschaftliche landesbedeutsame Entwicklungsachsen befinden sich entlang des Werratales (Bad Salzungen - Meiningen - Hildburghausen), zwischen Suhl - Bad Neustadt und Bad Salzungen - Schmalkalden - Zella-Mehlis. Geografische und wirtschaftliche Achsen mit ihren Einzugsgebieten bilden eine kohärente Gebietskulisse.¹ Gleichwohl bestehen wirtschaftliche und regionale Verflechtungen über die Gebietsgrenzen hinaus, die sich in verschiedenen Partizipationsprozessen widerspiegeln.

Die Mittelzentren Meiningen und Schmalkalden sowie das Mittelzentrum mit Teilfunktionen eines Oberzentrums Zella-Mehlis und Suhl sind wichtige Versorgungszentren der Region.²

Wirtschaftskompetenzen der Region sind neben Land- und Forstwirtschaft auch Metall- und Werkzeugbau, Ernährung, Maschinen- und Fahrzeugbau, Möbelindustrie, Kunststoffindustrie, Papiergewerbe und Elektronik/Lasertechnologie. Die Region ist gekennzeichnet durch einen hohen Anteil von klein- und mittelständischen Unternehmen mit breiter Branchenvielfalt und sehr gut ausgebildeten Fachkräften.

Die Region ist bekannt als Wintersportregion (Rhön, Thüringer Wald) sowie prädestiniert zum Wandern und Radfahren. Der Tourismus hat sich als eine wichtige Branche der Wirtschaft entwickelt und hat großes Entwicklungspotenzial.

Brauchtumpflege (Feste und Bräuche), ansehnliche Dörfer, Baukultur (u.a. Hennebergisch-Fränkisches Fachwerk) und ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement in allen Lebensbereichen (Sport, Theater, Kultur, soziale Träger u.v.a.) sind Kennzeichen für die Region Henneberger Land. Gerade dieses Engagement soll gepflegt und befördert werden

¹ RES 2014-2020, SWECO GmbH 2018

² LEP 2025, TMBLV 2014

Anhang

Tabelle 1: Naturräumliche Gliederung

Nr.	Naturraum, Teilgebiet
1.3.2	Mittlerer Thüringer Wald
2.7	Bad Salzunger Buntsandsteinland
2.8	Südthüringer Buntsandstein-Waldland
2.9	Lengsfeld-Zillbach-Bauerbacher Buntsandstein-Waldland
3.7	Meininger Kalkplatten
4.1	Vorderrhön
5.4	Grabfeld
6.7	Werraue Meiningen-Vacha
7.4	Zechsteingürtel bei Bad Liebenstein

ENTWURF